

Baumusterprüfbescheinigung P-4061/14

Antragsteller: GEZE GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 21-29
71229 Leonberg

Fertigungsstätte: GEZE GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 21-29
71229 Leonberg

Baumusterzeichen:



Prüfgegenstand: Türantrieb für Drehflügeltüren
Ausführung mit Rollenhebel / Gestänge

Typen:

Powerturn	- 1-flg./2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren
Powerturn F	- 1-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren an Feuerschutztüren
Powerturn F-IS	- 2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren an Feuerschutztüren mit integrierter Schließfolge
Powerturn F/R	- 1-flg./2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren an Feuerschutztüren mit integrierter Rauchschaltzentrale
Powerturn F/R-IS	- 2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren an Feuerschutztüren mit integrierter Rauchschaltzentrale und integrierter Schließfolge

Zulässige

Ausführung:

- automatischer Türantrieb für einflügelige Anschlagtüren DIN links oder rechts
- automatischer Türantrieb für zweiflügelige Anschlagtüren, bestehend aus zwei elektrisch miteinander verbundenen Antrieben

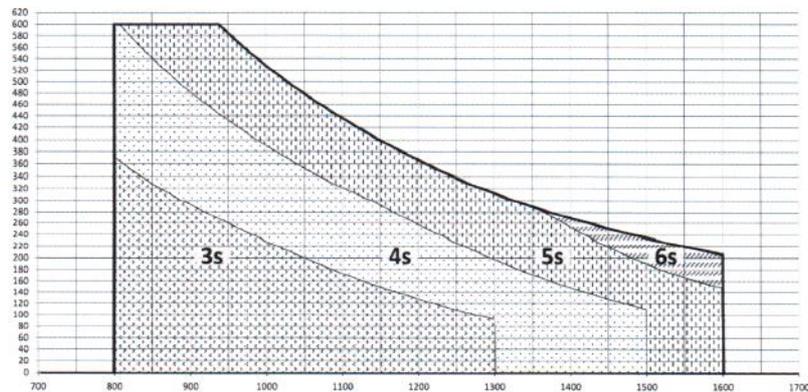
Zulässige

Montagearten:

• Kopfmontage Bandseite mit Rollenschiene	(KM BS RS)
• Kopfmontage Bandgegenseite mit Gestänge	(KM BGS ST)
• Kopfmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene	(KM BGS RS)
• Türblattmontage Bandseite mit Rollenschiene	(TBM BS RS)
• Türblattmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene	(TBM BGS RS)
• Türblattmontage Bandseite mit Gestänge	(TBM BS ST)

Die zulässigen Einsatzbereiche der jeweiligen Türantriebe mit Gestänge oder Rollenschiene ist abhängig von der Flügelbreite und dem Flügelgewicht und sind in nachstehenden Diagrammen dargestellt.

Maximaler Einsatzbereich Powerturn:



**Zulässige
Betriebsarten:**

Die Drehtürantriebe der Typen „Powerturn, Powerturn F, Powerturn F-IS, Powerturn F/R, Powerturn F/R-IS“ weisen folgende Betriebsarten auf:

- Off
- Nacht
- Ladenschluß
- Automatik
- Daueroffen

**Vereinbarte
Prüfgrundlagen:**

1. DIN 18650-1/2: 2010-06
Schlösser und Baubeschläge - Automatische Türsysteme
2. DIN EN 16005: 2013-01
Kraftbetätigte Türen - Nutzungssicherheit
3. DIN EN 60335-1: 2012-10
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
Teil 1: Allgemeine Anforderungen
4. DIN EN 60335-2-103: 2010-05
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
Teil 2-103: Besondere Anforderungen für Antriebe für Tore, Türen und Fenster
5. DIN EN ISO 13849-1/2: Ausgabedatum: Teil 1: 2008-12; Teil 2: 2013-02
Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen

sowie in vorgenannten Prüfgrundlagen aufgeführte mitgeltende Normen, Vorschriften und Richtlinien.

Bedingungen:

1. Drehtürantriebe der Typen „Powerturn, Powerturn F, Powerturn F-IS, Powerturn F/R, Powerturn F/R-IS“ sind nur für trockene Räume geeignet und müssen dementsprechend gekennzeichnet sein.
2. Vor dem Einsatz der Drehtürantriebe ist für den jeweiligen Einsatz eine Gefahrenanalyse und Risikobewertung durchzuführen. Entsprechend der Ergebnisse der Gefahrenanalyse und Risikobewertung ist der automatische Drehtürantrieb mit den erforderlichen Sensoren auszustatten und Maßnahmen zu ergreifen, so dass von der automatischen Drehflügeltür keine Gefahren für den Nutzer ausgehen.
3. Als Sensoren zur Ansteuerung des Antriebes und zur Verwendung als Anwesenheitssensoren sind die in der als Anhang I zur Baumusterprüfbescheinigung geführten Sensorliste aufgeführten Sensoren zu verwenden. Dabei sind die Einsatzgrenzen gemäß den Herstellerangaben zu beachten.
4. Die Drehtürantriebe dürfen nur für die im Einsatzbereich liegenden Flügel und die zugelassenen Montagevarianten sowie Betriebsarten verwendet werden.

Die Angaben für den Einsatzbereich der Flügel sowie zur Einstellung des "Niedrigenergiebetriebes" sind zu beachten.

5. Jedem Drehtürantrieb sind nachstehend aufgeführte bzw. ergänzende technische Unterlagen beizugeben:
 - Vorlage für Gefahrenanalyse vor Ort,
 - Montageanleitung mit:
 - Sicherheitshinweisen,
 - Angaben zum Anwendungsbereich,
 - Angaben zur Montage und Inbetriebnahme,
 - Konformitätserklärung
 - Anschlussplan
 - Benutzerhandbuch mit:
 - Funktionsbeschreibung der Anlage
 - Hinweisen zu Störungen sowie Instandhaltungen
 - Angaben für die Prüfung und deren Fristen
 - eine Ablichtung des Zertifikates P-4061/14.
6. Vor der Inbetriebnahme automatischer Drehtürantriebe der Typen „Powerturn, Powerturn F, Powerturn F-IS, Powerturn F/R, Powerturn F/R-IS“ ist eine Prüfung durch Sachkundige mit schriftlichem Nachweis des Prüfergebnisses erforderlich.

Für wiederkehrende Prüfungen gilt die am Einbauort gültige Landesbauordnung. Die Angaben des Herstellers zu den Wartungsfristen sind zu beachten.

Hinweise:

1. Auf die Ausrüstung mit einer Notbefehlseinrichtung (Not-Schalter) kann verzichtet werden.
2. Das Türsystem wurde auf Dauerhaftigkeitsklasse 3 (1.000.000 Zyklen) geprüft.
3. In die Steuerung des Drehtürantriebes wurde ein Kraftbegrenzungssystem integriert, welches die statischen Kräfte auf Werte ≤ 150 N begrenzt.
4. Als Schutzmaßnahme ist der "Niedrigenergiebetrieb" einstellbar. Bei korrekter Einstellung werden die zulässigen Kräfte von 67N und der kinetischen Energie von 1,6J je Flügel nicht überschritten.
5. In den Betriebsarten Automatik und Ladenschluß sind die Funktionen Türschließerbetrieb und Push & Go möglich.
6. Der Nachweis der Eignung des Drehtürantriebes der Typen „Powerturn F, Powerturn F-IS, Powerturn F/R, Powerturn F/R-IS“ zum Einsatz an Feuerschutztüren, Rauchschutztüren oder als Feststallanlage war nicht Gegenstand der Prüfung. Diese Leistungseigenschaften sind durch eigenständige bauaufsichtliche Zulassungen nachzuweisen.
7. Diese Baumusterprüfbescheinigung ersetzt die Baumusterprüfbescheinigung vom 24.10.2014. Sie gilt bis zum 31.12.2019. Bei wesentlichen Änderungen der technischen Regel kann eine erneute Prüfung notwendig werden.

Zella-Mehlis, den 09.02.2016

Technischer Überwachungsverein Thüringen e.V.
Prüfstelle für Bauprodukte

Dipl.-Ing. (FH) Reichelt
Leiter der Prüfstelle

